



TEAMGOLD

Beratung Suche Auswahl



Architekt oder Hochbauzeichner (m/w)

mit Potenzial zur Projektleitung

Familiäres Zürcher KMU

Unser Mandant ist ein inhabergeführtes und lokal hervorragend positioniertes Architekturbüro in der Agglomeration Zürich. In den hellen und zentral gelegenen Büros engagieren sich zwölf Mitarbeitende für eigene Wohnbauprojekte, die entweder als Totalunternehmer selbst oder als Architekturmandat im Auftrag Dritter umgesetzt werden. Das Unternehmen freut sich auf eine junge, begeisterungsfähige Persönlichkeit, die ihre Karriere lancieren und sich gezielt weiterentwickeln möchte.

Ihre Projekte

Sie dürfen vom ersten Kundengespräch über die Innenarchitektur bis zur Schlüsselübergabe Verantwortung übernehmen. Folgende Schwerpunkte bestimmen Ihre Projekte:

- Besprechungen und Aufnahmen der Bedürfnisse
- Zeichnen, Präsentieren, Überarbeiten
- Ausmasse und Ausschreibungen
- Werkverträge und Abrechnungen
- Mitverantwortung für Termine, Kosten, Qualität und Sicherheit

Ihr Profil

Sie bringen eine spürbare Leidenschaft für modernes Bauen mit und begeistern sich für hochwertige Architektur. Ihre Markenzeichen sind:

- Grundausbildung als Hochbauzeichner, Bautechniker oder Architekt
- Anspruch an hochwertige Lösungsfindung
- Lust auf Weiterentwicklung
- Teamgeist, gewinnende Kommunikation und gepflegtes Auftreten
- Hohe Selbstständigkeit und Eigeninitiative

Haben Sie Lust auf anspruchsvolle Projekte, viel Verantwortung und ein frisches, kollegiales Team? Sie profitieren von einer sorgfältigen Einführung und vorteilhaften Rahmenbedingungen. Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen, und erwarte gerne Ihre aussagekräftige Bewerbung.



PHILIPPE MORF

Berater, Partner

Architektur | Baumanagement
Bauengineering | Gebäudetechnik

TEAMGOLD

Albulastrasse 57 | CH-8048 Zürich
+41 43 544 88 80 | +41 79 416 77 77
p.morf@teamgold.ch | teamgold.ch

Als beratendes und gut vernetztes Unternehmen in der Baubranche haben wir laufend weitere Stellenangebote. Fragen Sie jederzeit schriftlich oder telefonisch bei uns nach.